

Niederschrift Nr. 21

über die **öffentliche** Sitzung der Gemeindevertretung Hennstedt
am Montag, 7. Dezember 2015, im Sitzungssaal der Amtsverwaltung in Hennstedt

Beginn: 19:30 Uhr

Ende: 22:05 Uhr

Anwesend sind:

Frau Anne Riecke als Vorsitzende
Herr Ingo Schallhorn
Herr Dieter Noroschadt
Herr Uwe Boye
Frau Svenja Manthey
Herr Jürgen Bonde
Herr Sebastian Rosinski
Herr Arno Schallhorn
Herrn Helge Thiessen
Herr Henning Dethlefs
Herr Georg Hentscher
Herr Meinhard Lübbers

Entschuldigt fehlt:

Herr Gerald Grimmer

Als Gäste anwesend:

Herr Hecht, Presse

Von der Verwaltung:

Herr Hans Maaßen als Protokollführer

Die Beschlussfähigkeit der Versammlung wird festgestellt. Die Einladung ist frist – und formgerecht erfolgt. Einwände werden nicht erhoben.

Vor Eintritt in die Tagesordnung beantragt die Vorsitzende, diese um den Tagesordnungspunkt 9. „Beratung und Beschlussfassung für Instandsetzungsarbeiten am Gebäude "Fedderinger Straße"" zu erweitern. Der Erweiterung der Tagesordnung wird einstimmig zugestimmt. Die nachfolgenden Tagesordnungspunkte verschieben sich entsprechend.

Die Vorsitzende stellt weiterhin den Antrag, die Öffentlichkeit für die Tagesordnungspunkte:

15. Grundstücksangelegenheiten
 - 15.1. Rückübertragung eines Grundstückes im Gewerbegebiet
 - 15.2. Veräußerung von Grundstücken im Bereich des B-Planes Nr. 12
 - 15.3. Beratung und Beschlussfassung zur Gesundheits- und Daseinsvorsorge
16. Personalangelegenheiten

auszuschließen, weil berechnigte Einzelinteressen berührt werden. Das Wort zum Antrag wird nicht gewünscht. Dem Antrag wird einstimmig zugestimmt.

Ebenfalls vor Eintritt in die Tagesordnung verliest die Bürgermeisterin und der 1. Stellvertreter eine Erklärung zu der unbefriedigenden, nicht konstruktiven Zusammenarbeit in der Gemeindevertretung. Insbesondere die Themen Feuerwehrgerätehaus, Zentrum „Inne Merrn“ und die Patenschaft mit Feldkirchen werden angesprochen.

Tagesordnung:

1. Einwohnerfragestunde
 2. Genehmigung Niederschrift Nr. 20 vom 13.10.2015
 3. Mitteilungen der Bürgermeisterin und der Ausschussvorsitzenden
 4. Beratung und Beschlussfassung über die 1. Nachtragshaushaltssatzung und den 1. Nachtragshaushaltsplan für das Haushaltsjahr 2015
 5. Beratung und Beschlussfassung zur Auftragsvergabe für das Baulückenkataster
 6. Beratung und Beschlussfassung zur Instandhaltung am Jugendzentrum
 7. Beratung und Beschlussfassung zur Instandhaltung am Schwimmbad
 8. Beratung und Beschlussfassung über den Erwerb eines Salzstreuers als Anbauteil für den Traktor
 9. Beratung und Beschlussfassung für Instandsetzungsarbeiten am Gebäude "Fedderinger Straße"
 10. Abschließender Beschluss über den Abschluss einer Patenschaft mit der Gemeinde Feldkirchen, Österreich
 11. Sachstandsbericht zum Veranstaltungszentrum "Inne Merrn"
 12. Beratung und Beschlussfassung zur Geschwindigkeitsbegrenzung in der "Tellingstedter Chaussee"
 13. Kindergarten Hennstedt - Antrag auf Aufnahme einer Regelgruppe in den Bedarfsplan
 14. Eingaben und Anfragen
- nicht öffentlich:**
15. Grundstücksangelegenheiten
 - 15.1. Rückübertragung eines Grundstückes im Gewerbegebiet
 - 15.2. Veräußerung von Grundstücken im Bereich des B-Planes Nr. 12
 - 15.3. Beratung und Beschlussfassung zur Gesundheits- und Daseinsvorsorge
 16. Personalangelegenheiten

TOP 1. Einwohnerfragestunde

- Auf Nachfrage von Marko Frech, Vorsitzender des SSV Hennstedt, teilt die Vorsitzende mit, dass das Sportlerheim für die Unterbringung von Flüchtlingen zurzeit nicht in Anspruch genommen wird. Es wird vorrangig die Nutzung anderer öffentlicher Gebäude in Erwägung gezogen. Des Weiteren berichtet sie über die derzeitige Flüchtlingssituation.
- Die Vorsitzende wird mit den Anliegern der Durchwegung Schulstraße / Parkplatz „Inne Merrn“ hinsichtlich der Nutzung ein Gespräch führen.
- Herr Reimers fordert die Gemeindevertretung zu mehr Toleranz untereinander auf.

- Herr Reimers weist auf die Schäden am Bürgersteig im Bereich der Straße „Am Mühlenberg“ hin und bittet diese zeitnah zu beseitigen.
- Herr Reimers regt an, die Bäume am Feuerwehrhaus auszulichten.
- Auf Nachfrage von Herrn Borchardt erläutert der stellv. Vorsitzende des Wirtschafts- und Finanzausschusses, die die Energieabrechnungen für die Fernwärme geprüft werden.
- Herr Rosinski trägt eine Anfrage eines Bürgers vor, der nicht genannt werden möchte. Es wird sich darauf verständigt, diese nicht zu beantworten. Der Bürger möchte sich direkt an die Bürgermeisterin wenden.
- Herr Lübbers spricht eine Erwidernug zu den Eingangsworten von Frau Riecke und Herrn Schallhorn. Es erfolgt hierzu eine Aussprache, in der die gegenseitigen Standpunkte zur Arbeitsweise und zur unkonstruktiven Zusammenarbeit dargelegt werden.

TOP 2. Genehmigung Niederschrift Nr. 20 vom 13.10.2015

Da die Niederschrift nicht vorliegt, wird ein Beschluss nicht gefasst.

TOP 3. Mitteilungen der Bürgermeisterin und der Ausschussvorsitzenden

- Die Bürgermeisterin teilt mit, dass am 21.12.2015 eine Einwohnerversammlung zum Thema „Flüchtlinge“ stattfindet.
- Für den Wirtschafts- und Finanzausschuss bittet Torben Bock um Mittelanmeldung für den Haushalt 2016.
- Für den Bauausschuss berichtet Otto Beeck über die durchgeführten Baubesprechungen.
- Seitens des Bildungs- und Kulturausschusses liegen keine Mitteilungen vor.
- Der Hauptausschuss hat am 03.12.2015 getagt. Hier wurden Personalangelegenheiten behandelt.
- Georg Hentscher berichtet für den Sozial- und Gesundheitsausschuss, dass die Weihnachtsaktion gestartet wurde.
- Die nächste Sitzung des Umweltausschusses findet im Januar 2016 statt.

TOP 4. Beratung und Beschlussfassung über die 1. Nachtragshaushaltssatzung und den 1. Nachtragshaushaltsplan für das Haushaltsjahr 2015

Der Wirtschafts- und Finanzausschuss hat der Gemeindevertretung auf seiner Sitzung am 26.11.2015 empfohlen, den 1. Nachtragshaushaltssatzung sowie den 1. Nachtragshaushaltsplan der Gemeinde Hennstedt für das Haushaltsjahr 2015 zu beschließen

Nachtragshaushaltssatzung der Gemeinde Hennstedt für das Haushaltsjahr 2015

Aufgrund des § 95b der Gemeindeordnung wird nach Beschluss der Gemeindevertretung vom 07.12.2015
–und mit Genehmigung der Kommunalaufsichtsbehörde– folgende Nachtragshaushaltssatzung erlassen:

§ 1

Mit dem Nachtragshaushaltsplan werden

			Und damit der Gesamtbetrag des Haushaltsplanes einschl. der Nachträge	
	erhöht um EUR	vermindert um EUR	gegenüber bisher EUR	nunmehr festgesetzt auf EUR
1. im Ergebnisplan der				
Gesamtbetrag der Erträge	14.200	-	3.810.900	3.825.100
Gesamtbetrag der Aufwendungen	44.500	-	3.640.700	3.685.200
Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag		30.300	170.200	139.900
2. im Finanzplan der				
Gesamtbetrag der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	14.200	-	3.810.900	3.825.100
Gesamtbetrag der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	44.500	-	3.640.700	3.685.200
Gesamtbetrag der Einzahlungen aus der Investitionstätigkeit und der Finanzierungstätigkeit	66.600	-	52.100	118.700
Gesamtbetrag der Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit und der Finanzierungstätigkeit	321.800	-	207.200	529.000

Beschluss:

Die 1. Nachtragshaushaltssatzung sowie der 1. Nachtragshaushaltsplan der Gemeinde Hennstedt für das Haushaltsjahr 2015 wird beschlossen.

Stimmenverhältnis:

Der Beschluss wird mit 8 Ja-Stimmen und 4 Nein-Stimmen angenommen.

TOP 5. Beratung und Beschlussfassung zur Auftragsvergabe für das Baulückenkataster

Die Vorsitzende gibt einen Überblick zum bisherigen Verfahren. Vier Planungsbüros haben ein Angebot abgegeben und sich persönlich vorgestellt. Nach einer Bewertungsmatrix wurde festgestellt, dass das Planungsbüro Dirks in Heide das günstigste Angebot, das den Anforderungen der Gemeinde Hennstedt entspricht, abgegeben hat. Die Angelegenheit wurde bereits im Bauausschuss beraten.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt, dem Planungsbüro Dirks in Heide den Auftrag für die Erstellung des Baulückenkatasters zu erteilen. Haushaltsmittel stehen im Jahr 2016 zur Verfügung.

Stimmenverhältnis:

Dem Beschluss wird einstimmig zugestimmt.

TOP 6. Beratung und Beschlussfassung zur Instandhaltung am Jugendzentrum

Die Vorsitzende gibt einen Überblick über die anlässlich der Ortsbesichtigung am 24.10.2015 festgestellten Mängel.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt, den Auftrag für die Instandsetzungsarbeiten im bzw. am Gebäude (Türen und Fenster), wie bei der Begehung festgestellt, an die Fa. Knoop gemäß dem vorliegenden Angebot zu erteilen. Vergleichsangebote wurden angefordert, jedoch nicht abgegeben.

Weitere erforderliche Aktivitäten im Außenbereich (z. B. Sitzecke, Beschilderung, Beleuchtung etc.) werden im Zuge der Finanzplanung an den Finanzausschuss gemeldet und ins Ausführungsprogramm 2016 übernommen.

Stimmenverhältnis:

Dem Beschluss wird einstimmig zugestimmt.

TOP 7. Beratung und Beschlussfassung zur Instandhaltung am Schwimmbad

Der Vorsitzende gibt einen Überblick über die anlässlich der Ortsbesichtigung am 24.10.2015 festgestellten Mängel. Die Angelegenheit wurde bereits im Bauausschuss beraten.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung nimmt die Ausführungen zur Kenntnis.

Nach erfolgter Ausschreibung für die Erneuerung der Chlorgasaufbereitungsanlage durch das Büro Bornholdt liegen drei Angebote vor. Die Gemeindevertretung beschließt, dem Anbieter, der Fa. HDR aus Koldenbüttel, den Auftrag zum Angebotspreis von 12.362,20 Euro zu erteilen.

Weitere erforderliche Aktivitäten in der Technik sowie im Innen- und Außenbereich (z.B. Sitzecke, Pergola, Sonnensegel, Lüftung /Duschen bei den Damen usw.) werden im Zuge der Finanzplanung an den Finanzausschuss gemeldet und ins Ausführungsprogramm 2016 übernommen.

Stimmenverhältnis:

Dem Beschluss wird einstimmig zugestimmt.

TOP 8. Beratung und Beschlussfassung über den Erwerb eines Salzstreuers als Anbauteil für den Traktor

Die Vorsitzende teilt mit, dass der Salzstreuer für Gehwege und Plätze defekt ist und sich eine Reparatur nicht rechnet.

Für die Ersatzbeschaffung wurden fünf Angebote eingeholt.

Günstigster Bieter ist die Fa. Claas aus Weddingstedt für das Model der Fa. Vielitz „ES 300“ zum Preis von 1.368,50 Euro. Die Angelegenheit wurde bereits im Bauausschuss erörtert.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt, der Fa. Claas in Weddingstedt den Auftrag für die Lieferung des Salzstreuers gem. dem o. a. Angebot zu erteilen.

Stimmenverhältnis:

Dem Beschluss wird einstimmig zugestimmt.

TOP 9. Beratung und Beschlussfassung für Instandsetzungsarbeiten am Gebäude "Fedderinger Straße"

Der Vorsitzende des Bauausschusses berichtet von dringenden Maßnahmen zur Innendämmung in der Wohnung im Gebäude in der Fedderinger Straße. Eine Preisfrage wurde durchgeführt.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt, der Fa. Nolte in Tellingstedt den Auftrag für die Sanierungsarbeiten zum Preis von 2.200,76 Euro zu erteilen,

Stimmenverhältnis:

Dem Beschluss wird einstimmig zugestimmt.

TOP 10. Abschließender Beschluss über den Abschluss einer Partnerschaft mit der Gemeinde Feldkirchen, Österreich

Die Gemeinde Hennstedt und die Gemeinde Feldkirchen streben eine Partnerschaft u. a. im kulturellen Bereich an. Um diese Partnerschaft nach außen sichtbar machen zu können, bedarf es eines abschließenden Beschlusses der Gemeindevertretung als vorbehaltene Aufgabe nach den Vorschriften der Gemeindeordnung für Schleswig-Holstein.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt den Abschluss einer Kulturpartnerschaft mit der österreichischen Gemeinde Feldkirchen gem. § 28 Nr. 10 der Gemeindeordnung für Schleswig-Holstein.

Die Höhe der auf die Gemeinde entfallenden Kosten ist im Rahmen der Haushaltsberatung 2016 zu beraten.

Stimmenverhältnis:

Dem Beschluss wird einstimmig zugestimmt.

TOP 11. Sachstandsbericht zum Veranstaltungszentrum "Inne Merrn"

Die Vorsitzende teilt mit, dass die Renovierungsarbeiten zügig voran gehen. Zurzeit werden die Malerarbeiten ausgeführt.

TOP 12. Beratung und Beschlussfassung zur Geschwindigkeitsbegrenzung in der "Tellingstedter Chaussee"

Es liegt ein Antrag vor, für die Straße „Tellingstedter Chaussee“ eine Geschwindigkeitsbegrenzung zu beantragen.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt, bei der Verkehrsbehörde des Kreises Dithmarschen die Geschwindigkeitsbegrenzung auf 70 km/h, beginnend ab der Bebauung aus Richtung Apeldör, zu beantragen.

Stimmenverhältnis:

Dem Beschluss wird einstimmig zugestimmt.

TOP 13. Kindergarten Hennstedt - Antrag auf Aufnahme einer Regelgruppe in den Bedarfsplan

Die Aufnahme der Regelgruppe im Container war auf ein Jahr im Bedarfsplan des Kreises Dithmarschen befristet und endet zum 31.07.2016.

Aufgrund der Belegungssituation zum neuen Kindergartenjahr 2016/17 ist es notwendig, dass die Aufnahme der Regelgruppe im Bedarfsplan des Kreises Dithmarschen um ein weiteres Jahr, bis 31.07.2017, verlängert wird.

Damit der Träger der Einrichtung, die Ev.-Luth. Kirchengemeinde Hennstedt, die entsprechende Betriebskostenförderung seitens des Landes und Kreises in Anspruch nehmen kann, muss die Standortgemeinde die entsprechende Aufnahme der Gruppe in den Bedarfsplan beim Kreis Dithmarschen, der Träger der öffentlichen Jugendhilfe, beantragen.

Beschluss:

Die Aufnahme der im Container untergebrachten Regelgruppe der Kindertagesstätte Hennstedt in den Kindertagesstättenbedarfsplan des Kreises Dithmarschen soll durch die Verwaltung beantragt werden.

Stimmenverhältnis:

einstimmig

TOP 14. Eingaben und Anfragen

Torben Bock regt an, im Bereich des Schwimmbades einen Wohnmobilstellplatz herzurichten. Dieses wird in den Ausschüssen weiter beraten.

(Riecke)
Vorsitzende

(Maaßen)
Protokollführer